## 89. Hinaus nach Golgatha ...



- 2. Welch namenloser Schmerz Umfasst, o Heiland, Dich! Er ruft: "Mein Gott, Mein Gott, Warum verlässt Du Mich?"
- 3. Nicht Rache füllt Sein Herz Ich höre Jesum flehn: "Vergib! Sie wissen nicht, Was Böses sie begehn."
- 4. Maria weint um Ihn; Noch hat Er Trost für sie: "Sieh, Mutter, deinen Sohn!" "Du, Freund, verlass sie nie!"
- 5. Den Mörder tröstet Er Mit holdem Gnadenwort: "Du bist mit Mir noch heut Im Paradiese dort."
- "Mich dürstet", ruft Er matt So ist denn keine Not, Die nicht der Menschenfreund Erduldet vor dem Tod.
- 7. Er neigt Sein Haupt und ruft: "Vollbracht ist nun Mein Lauf!" "Nimm, Vater, Meine Seel In Deine Hände auf!"